Übersichtstabelle der verschiedenen Beihilfearten

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Maximale Beihilfeintensität je nach Unternehmensgröße		
PME-Regelung			**Klein**	**Mittel**	**Groß**
PME-MIN	Sonstige Investitionen (De minimis)	Beihilfefähig sind KMU mit einem Investitionsprojekt zur Modernisierung bestehender Ausrüstungen/Maschinen oder zum Erwerb der im Rahmen der Lebensmittelsicherheit benötigten Ausrüstungen.	20%	10%	Nicht anwendbar
PME-MIN-SUS	Sonstige Investitionen in Umweltauswirkungen (De minimis)	Beihilfefähig sind KMU die beabsichtigen, ihre Umweltauswirkungen zu verringern, indem sie den Energie- oder Wasserverbrauch reduzieren, das Abfallmanagement verbessern oder ihren CO2-Fußabdruck verringern.	5 000.00€	5 000.00€	Nicht anwendbar
PME-MIN-DIG	sonstige Investitionen im Bereich der Digitalisierung (de minimis)	Förderfähig sind KMU, die beabsichtigen, ein digitales Instrument zu implementieren, das eine bessere Online-Kommunikation mit ihren Kunden und eine bessere Verwaltung ihres Unternehmens ermöglicht, indem sie mit Hilfe eines Experten eine digitale Lösung integrieren und von einem Berater bei der Umsetzung ihrer digitalen Strategie in den folgenden Bereichen angeleitet werden: Digitales Marketing, Managementsysteme und elektronische Rechnungsstellung.	5 000.00€	5 000.00€	Nicht anwendbar
PME-MIN-SER	sonstige Investitionen im Dienstleistungsbereich (de minimis)	Förderfähig sind KMU, die beabsichtigen, konkrete Lösungen für die Kundenbindung zu ermitteln, die es ermöglichen, ein auf die Erwartungen der Verbraucher zugeschnittenes Erlebnis zu bieten, und die auf die folgenden Schwerpunkte ausgerichtet sind: Atmosphäre, Kundenbeziehungen und Produkte	6 000.00€	6 000.00€	Nicht anwendbar
PME-AIN	Investition	Beihilfefähig sind KMU mit einem Investitionsprojekt zur Förderung der Gründung, des Ausbaus („erhebliche Erhöhung der Leistung"), der Diversifizierung sowie der grundlegenden Veränderung des Produktionsprozesses. Der Ersatz von Ausrüstungen/Maschinen oder die Modernisierung sind nicht beihilfefähig.	20%	10%	Nicht anwendbar
PME-CON	Beratungsdienste	Beihilfefähig sind alle KMU, die beabsichtigen, für punktuelle Projekte auf Dienstleistungen von externen Beratern zurückzugreifen. Es darf sich nicht um wiederkehrende Beratungsdienste handeln (z. B. Steuer- oder Rechtsberatung).	50%	50%	Nicht anwendbar
PME-FOI	Teilnahme an Messen	Beihilfefähig sind KMU, die erstmals an einer Messe oder Ausstellung in Luxemburg teilnehmen wollen.	50%	50%	Nicht anwendbar
PME-JEN	Jungunternehmen	Beihilfefähig sind Jungunternehmen mit großem Wachstumspotenzial, die bereits über mindestens 2 Bilanzen verfügen und nicht die Tätigkeit eines anderen Unternehmens übernommen haben. Das Unternehmen muss seit weniger als 5 Jahren bestehen.	100%	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
PME-CAN	Ausgleich von Schäden infolge bestimmter Naturkatastrophen	Beihilfefähig sind alle Unternehmen (KMU und Großunternehmen), denen Schäden infolge bestimmter Naturkatastrophen entstanden sind.	100%	100%	100%

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Maximale Beihilfeintensität je nach Unternehmensgröße		
RDI-Regelung			**Klein**	**Mittel**	**Groß**
RDI-EFT	Technische Durchführbarkeitsstudien	Beihilfefähig sind Unternehmen, die eine technische Durchführbarkeitsstudie im Vorfeld eines Forschungs- und Entwicklungsprojekts oder -programms, zum Beispiel experimentelle Entwicklung, Grundlagenforschung oder Industrieforschung, durchführen wollen.	70%	60%	50%
RDI-REDDEX	Experimentelle Entwicklung	Beihilfefähig sind Projekte, die eine oder mehrere Tätigkeit(en) im Zusammenhang mit der experimentellen Entwicklung, d. h. den Erwerb, die Kombination, die Gestaltung und die Nutzung wissenschaftlicher, technischer und wirtschaftlicher Kenntnisse und Fertigkeiten mit dem Ziel, neue oder verbesserte Produkte, Verfahren oder Dienste zu entwickeln, beinhalten. Achtung: Im Falle einer Zusammenarbeit oder einer weiten Verbreitung der Ergebnisse kann eine Erhöhung beantragt werden. Wählen Sie in diesem Fall die unten aufgeführte Beihilfe RDI-REDDEX-MAJ. Es sei zudem darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, mehrere Beihilfearten zu wählen, da ein Forschungsprojekt sowohl experimentelle Entwicklungstätigkeiten als auch industrielle Forschungstätigkeiten beinhalten kann. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	45%	35%	25%

Übersichtstabelle der verschiedenen Beihilfearten

RDI-REDDEX-MAJ	Experimentelle Entwicklung (Erhöhung im Falle einer Zusammenarbeit oder einer weiten Verbreitung der Ergebnisse)	Beihilfefähig sind Projekte, die eine oder mehrere Tätigkeit(en) im Zusammenhang mit der experimentellen Entwicklung, d. h. den Erwerb, die Kombination, die Gestaltung und die Nutzung wissenschaftlicher, technischer und wirtschaftlicher Kenntnisse und Fertigkeiten mit dem Ziel, neue oder verbesserte Produkte, Verfahren oder Dienste zu entwickeln, beinhalten. Diese Beihilfeart ermöglicht die Beantragung einer Erhöhung um 15 % der Beihilfeintensität aufgrund einer Zusammenarbeit mit einer öffentlichen Forschungseinrichtung beispielsweise oder der weiten Verbreitung der Ergebnisse des FuE- bzw. des grenzüberschreitenden Zusammenarbeitsprojekts. Es sei zudem darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, mehrere Beihilfearten zu wählen, da ein Forschungsprojekt sowohl experimentelle Entwicklungstätigkeiten als auch industrielle Forschungstätigkeiten beinhalten kann. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	60%	50%	40%

Übersichtstabelle der verschiedenen Beihilfearten

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Maximale Beihilfeintensität je nach Unternehmensgröße		
RDI-Regelung			**Klein**	**Mittel**	**Groß**
RDI-REDIND	Industrielle Forschung	Beihilfefähig sind Projekte, die eine oder mehrere Tätigkeit(en) im Zusammenhang mit der industriellen Forschung, d. h. das planmäßige Forschen oder kritische Erforschen zur Gewinnung neuer Kenntnisse und Fertigkeiten mit dem Ziel, neue Produkte, Verfahren oder Dienste zu entwickeln oder wesentliche Verbesserungen bei bestehenden Produkten, Verfahren oder Diensten herbeizuführen, beinhalten. Achtung: Im Falle einer Zusammenarbeit oder einer weiten Verbreitung der Ergebnisse kann eine Erhöhung beantragt werden. Wählen Sie in diesem Fall die unten aufgeführte Beihilfe RDI-REDIND-MAJ. Es sei zudem darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, mehrere Beihilfearten zu wählen, da ein Forschungsprojekt sowohl experimentelle Entwicklungstätigkeiten als auch industrielle Forschungstätigkeiten beinhalten kann. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	70%	60%	50%
RDI-REDIND-MAJ	Industrielle Forschung (Erhöhung im Falle einer Zusammenarbeit oder einer weiten Verbreitung der Ergebnisse)	Betroffen sind Projekte, die eine oder mehrere Tätigkeit(en) im Zusammenhang mit der industriellen Forschung, d. h. das planmäßige Forschen oder kritische Erforschen zur Gewinnung neuer Kenntnisse und Fertigkeiten mit dem Ziel, neue Produkte, Verfahren oder Dienste zu entwickeln oder wesentliche Verbesserungen bei bestehenden Produkten, Verfahren oder Diensten herbeizuführen, beinhalten. Diese Beihilfeart ermöglicht die Beantragung einer Erhöhung um 15 % der Beihilfeintensität aufgrund einer Zusammenarbeit mit einer öffentlichen Forschungseinrichtung beispielsweise oder der weiten Verbreitung der Ergebnisse des FuE- bzw. des grenzüberschreitenden Zusammenarbeitsprojekts. Es sei zudem darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, mehrere Beihilfearten zu wählen, da ein Forschungsprojekt sowohl experimentelle Entwicklungstätigkeiten als auch industrielle Forschungstätigkeiten beinhalten kann. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	80%	75%	65%
RDI-REDFON	Grundlagenforschung	Beihilfefähig sind Projekte, die eine oder mehrere Tätigkeit(en) im Zusammenhang mit der Grundlagenforschung, d. h. experimentelle oder theoretische Arbeiten, die dem Erwerb neuen Grundlagenwissens ohne erkennbare direkte kommerzielle Anwendungsmöglichkeiten dienen, beinhalten. Es sei zudem darauf hingewiesen, dass die Möglichkeit besteht, mehrere Beihilfearten zu wählen, da ein Forschungsprojekt sowohl experimentelle Entwicklungstätigkeiten als auch industrielle Forschungstätigkeiten beinhalten kann. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	100%	100%	100%
RDI-IOS	Prozess- und Organisationsinnovation	Die Beihilfe richtet sich an Unternehmen, die ein Projekt 1) zur Prozessinnovation, d. h. die Implementierung eines neuen oder deutlich verbesserten Produktions- oder Vertriebsverfahrens, oder 2) zur Organisationsinnovation, d. h. die Umsetzung einer neuen organisatorischen Methode bei Handelspraktiken, am Arbeitsplatz oder in den Außenbeziehungen des Unternehmens, durchführen wollen. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	15%
RDI-JEI	Beihilfen für junge innovative Unternehmen	Jedes Unternehmen, das alle folgenden Bedingungen erfüllt: - Es ist nicht börsennotiert. - Es hat nicht die Tätigkeit eines anderen Unternehmens übernommen. - Es ist seit weniger als 5 Jahren registriert. - Es hat noch keine Gewinne ausgeschüttet. - Es ist nicht das Ergebnis einer Konzentration. - Es hat großes Wachstumspotenzial aufzuweisen. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	100%	Nicht anwendbar	Nicht anwendbar
RDI-INOPIT	Innovation KMU – Schutz des geistigen Eigentums	Die Beihilfe dient der Unterstützung von Projekten von KMU zur Erlangung, Validierung und Verteidigung von Patenten und anderen immateriellen Vermögenswerten (Lizenzen, Know-how oder sonstige Rechte des geistigen Eigentums). Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	Nicht anwendbar
RDI-INODPQ	Innovation KMU – Vorübergehende Entsendung von hochqualifiziertem Personal	Die Beihilfe dient der Unterstützung von Projekten von KMU im Zusammenhang mit der Entsendung von hochqualifiziertem Personal aus einer Einrichtung für Forschung oder Wissensverbreitung oder einem großen Unternehmen mit Forschungs-, Entwicklungs- und Innovationsaufgaben im Rahmen einer im begünstigten Unternehmen neu geschaffenen Funktion, ohne jedoch andere Mitarbeiter zu ersetzen. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	Nicht anwendbar
RDI-INOSCE	Innovation KMU – Kosten für externe Beratungsdienste	Die Beihilfe dient der Unterstützung von Projekten von KMU zur Inanspruchnahme von Beratungsdiensten seitens externer Berater, die keine dauerhafte oder periodische Tätigkeit darstellen und nicht im Zusammenhang mit den normalen Betriebskosten des Unternehmens stehen (regelmäßige Steuer- oder Rechtsberatung, Werbung). Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	Nicht anwendbar
RDI-INOCSI	Innovation KMU – Innovationsberatung und -unterstützung	Die Beihilfe dient der Unterstützung von Projekten von KMU zum Erwerb von Innovationsberatungsdiensten und innovationsunterstützenden Dienstleistungen. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch *Luxinnovation* im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	100%	100%	Nicht anwendbar

Übersichtstabelle der verschiedenen Beihilfearten

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Größe des Unternehmens		
RDI-Regelung			Klein	Mittel	Groß
RDI-API	Gestaltung/Verwaltung von Innovationsclustern	Die Beihilfe richtet sich an juristische Personen im Hinblick auf die Verwaltung eines Innovationsclusters mit Sitz in Luxemburg. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch Luxinnovation im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	50%
RDI-IPI	Investitionen in Innovationscluster	Die Beihilfe richtet sich an juristische Personen im Hinblick auf die Errichtung oder Modernisierung eines Innovationsclusters, d. h. einer Einrichtung oder Gruppe von unabhängigen Partnern (innovative Unternehmensneugründungen, Großunternehmen, KMU, Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung, Organismen ohne Gewinnzweck usw.) mit Sitz in Luxemburg. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch Luxinnovation im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	50%
RDI-IRE	Investitionen in Forschungsinfrastrukturen	Die Beihilfe richtet sich an in Luxemburg niedergelassene und wirtschaftliche Tätigkeiten ausübende Forschungsinfrastrukturen, d. h. Einrichtungen, Ressourcen und damit verbundene Dienstleistungen, die von Wissenschaftlern für die Forschung genutzt werden. Im Rahmen dieser Beihilfeart wird eine Begleitung durch Luxinnovation im Vorfeld der Erstellung des Beihilfeantrags empfohlen.	50%	50%	50%

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Maximale Beihilfeintensität je nach Unternehmensgröße		
ENV-Regelung			Klein	Mittel	Groß
ENV-NOR	Investitionen in Projekte über die Umweltnormen hinaus	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte, anhand derer das begünstigte Unternehmen die in Sachen Umweltschutz geltenden Normen überschreiten oder den Umweltschutz im Rahmen seiner Tätigkeiten in Ermangelung von Normen erhöhen kann.	60%	50%	40%
ENV-AAN	Investitionen zur frühzeitigen Anpassung an künftige EU-Normen	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte, anhand derer das begünstigte Unternehmen neue, aber noch nicht in Kraft getretene in Sachen Umweltschutz geltende Normen übernehmen kann, die den Umweltschutz erhöhen.	35%	25%	15%
ENV-MEE	Energieeffizienzmaßnahmen	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte, anhand derer das begünstigte Unternehmen Energieeffizienzziele erreichen bzw. den Energieverbrauch reduzieren kann.	50%	40%	30%
ENV-CHR	Investitionen in hocheffiziente Kraft-Wärme-Kopplung	Beihilfefähig sind Investitionen in neue Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen, die die Kriterien der hocheffizienten Kraft-Wärme-Kopplung erfüllen.	65%	55%	45%
ENV-ESR	Investitionen erneuerbare Energiequellen	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte, anhand derer die Energieproduktion aus erneuerbaren Energiequellen gefördert werden kann, insbesondere neue Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien.	65%	55%	45%
ENV-ASC	Investitionen in Altlastensanierung	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte, anhand derer Umweltschäden durch Altlastensanierung behoben werden können.	100%	100%	100%
ENV-RCF	Investitionen in effiziente Wärme- und Kältenetze	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte, die in der Einrichtung von effizienten Wärme- und Kältenetzen im Zusammenhang mit dem Bau, dem Ausbau oder der Renovierung einer oder mehrerer Produktionsanlage(n) bestehen.	65%	55%	45%
ENV-RRD	Investitionen in Verwertung bzw. Wiederverwendung von Abfällen	Beihilfefähig sind Investitionsprojekte zur Verwertung und Wiederverwendung von Abfällen anderer Unternehmen.	55%	45%	35%

Übersichtstabelle der verschiedenen Beihilfearten

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Maximale Beihilfeintensität je nach Unternehmensgröße		
ENV-Regelung			**Klein**	**Mittel**	**Groß**
ENV-IEN	Investitionen in Energieinfrastrukturen	Beihilfefähig sind Investitionen zugunsten von Energieinfrastrukturen mit Sitz in einem Fördergebiet.	100%	100%	100%
ENV-EEN	Umweltstudien	Beihilfefähig sind Studien in direktem Zusammenhang mit Investitionen zugunsten des Umweltschutzes.	70%	60%	50%

Abkürzungen	Beihilfeart	Beschreibung der Beihilfeart	Maximale Beihilfeintensität je nach Unternehmensgröße		
REG-Regelung			**Klein**	**Mittel**	**Groß**
REG-IRR	Regionale Investitionen	Unternehmen, die eine Erstinvestition auf dem Gebiet der Gemeinde Dudelange oder Differdange beabsichtigen, können eine regionale Investitionsbeihilfe beantragen. Die Investitionsprojekte, die umgesetzt werden, müssen: a) von besonderem regionalen Interesse sein; oder b) einen impulsgebenden Einfluss auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region haben; oder c) zu einer besseren geografischen Verteilung der Wirtschaftsaktivitäten beitragen.	30%	20%	10%